

# Kreiswahlprogramm 2014

Beschlossen durch den Kreisparteitag in  
Mögglingen am 21. März 2014



**Ostalb**

„Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität“: auch in heutigen Zeiten keine hohle Phrase. Diese unverrückbaren, zeitlosen Grundwerte haben für unsere Ostalb-SPD nach wie vor höchste Gültigkeit. Immer noch sind Nachteile innerhalb aller Generationen festzustellen. Gleiche Bildungschancen und gerechte Entlohnung sind bis heute nicht gewährleistet.

Gesellschaftliche Teilhabe von Jüngeren und Älteren in allen Lebensbereichen ist unser erklärtes Ziel. Deshalb begrüßen wir es ausdrücklich, dass zum ersten Mal in der Geschichte des Landes Baden-Württembergs Jugendliche ab 16 Jahren abstimmen dürfen. Die SPD ist in Regierungsverantwortung und will die Beteiligung aller Generationen an politischen Entscheidungsprozessen und die Stärkung unserer Demokratie.

Das Ehrenamt ist die Grundlage für die Lebendigkeit und die Kreativität unserer Region. Wir wollen es fördern und die örtliche Gemeinschaft stärken. Der ländliche Raum muss für junge Familien im Zuge des demographischen Wandels attraktiv bleiben und ihnen eine Heimat bieten. Alle Generationen müssen eine gute Infrastruktur und Versorgung vorfinden!

Wir betonen aber auch mit Nachdruck, dass unsere Ostalb-SPD sich für einen vernünftigen Umgang mit Steuergeldern einsetzt. Die hohe Verschuldung unseres Staates muss zurückgefahren werden, ohne die Balance unseres Sozialstaates aufgeben zu müssen. Soziale Ungerechtigkeiten wollen wir beseitigen, starke Schultern tragen leichter als schwächere!

### **Für ein breites Bildungsangebot an alle Generationen!**

Wir wollen...

- frühkindliche Bildung und Sprachförderangebote weiter ausbauen!
- ausreichende, zeitflexible und qualifizierte Kinderbetreuungsangebote schaffen!
- Ganztageschulen, Gemeinschaftsschulen (einschließlich Inklusion) und Schulsozialarbeit stärken!
- neue wohnort- bzw. betriebsnahe Berufsschulabschlüsse auch für die Zukunft ermöglichen!
- neue Studiengänge an den Hochschulen in unserer Region einrichten!
- die Stärkung von Einrichtungen im Bereich der Weiterbildung für Erwachsene und Senioren!

### **Für mehr soziale Gerechtigkeit!**

Wir wollen...

- gerecht entlohnte Arbeit und die Zurückdrängung von prekären Beschäftigungsverhältnissen in unserem Kreis!
- keinen weiteren Ausbau von Servicegesellschaften in den Kreiskliniken und -einrichtungen!
- keinen weiteren Personalabbau bei den Mitarbeiter/innen der kreiseigenen Einrichtungen!
- mehr Anstrengungen um Langzeitarbeitslose und schwervermittelbare Jugendliche!
- mehr Barrierefreiheit im öffentlichen Raum verwirklichen!
- konkrete Maßnahmen gegen Frauenarmut!
- die Aufnahme und Integration von Bürgerkriegsflüchtlingen!
- verstärkte Anstrengungen im sozialen und altersgerechten Wohnungsbau!

### **Für mehr Lebensqualität**

Wir wollen...

- den Erhalt unserer Kulturlandschaft durch eine nachhaltige Landwirtschaft!
- den Anbau genteurlicher landwirtschaftlicher Erzeugnisse!
- eine Optimierung des Bus- und Bahnverkehrs, auch für den ländlichen Raum!
- ein kreisweites Radwegenetz und die Förderung eines sanften Tourismus in der Region!
- die Sicherung und Förderung der Ärzteversorgung in kleinen Gemeinden!
- den weiteren Ausbau und die Unterstützung von Nachbarschaftshilfen und Fahrdiensten!

### **Für einen zukunftsgerichteten Wirtschaftsstandort und eine bezahlbare Energieversorgung!**

Wir wollen...

- Energie aus der Ostalb für die Ostalb aus erneuerbaren Energiequellen!
- einen Ausbau der Beratungsdienste des Energiekompetenzzentrums Böbingen!
- energetische Gebäudesanierungen!
- durch Energiegenossenschaften die Bürgerinnen und Bürger an der Energiewende beteiligen!
- für die Entlastung der Anwohner, aber auch mit Blick auf unseren Wirtschaftsstandort weiter für den Ausbau der B29 kämpfen!
- den flächendeckenden Ausbau der Breitbandversorgung vorantreiben!

**Die SPD ist Garant für soziale Gerechtigkeit im Ostalbkreis! Die SPD knüpft maßgeblich das soziale Netz in unserem Kreis.**

### **Bildung ist bei der SPD in guter Hand!**

Die SPD setzt sich für im Kreis für Kinderkrippen, Kindertagesstätten und Kindergärten ein.

Wir machen mit beim Kreisschulentwicklungsplan.

Wir sind für Ganztageschulen! Diese fördern unsere Kinder, entlasten Eltern. Wir stehen für eine flächendeckende Schulsozialarbeit. Diese hilft allen: Schülern, Eltern und Lehrern.

Wir sorgen dafür, dass unsere Berufsschulen auf dem neuesten Stand der Technik sind. Damit sichern wir flächendeckend berufliche Bildung auf höchstem Niveau.

Die Lehrerausstattung an unseren 3 Kreisberufsschulzentren ist Dank des von der SPD geführten Kultusministeriums besser denn je.

Wir stehen für Inklusion, dort wo es die Eltern wünschen.

Die kreiseigenen Sonderschulen sind gut ausgestattet. Die Klosterbergschule in Schwäbisch Gmünd bekommt neue Schulräume.

Mit der SPD haben Menschen mit Handicap, ihre Angehörigen und alle Mitarbeiter/innen der Einrichtungen einen verlässlichen Partner!

Für die SPD ist vorbeugende Jugendarbeit Programm. Wir haben die massive Ausweitung der Schulsozialarbeit im Kreis initiiert.

Die SPD kämpft dafür, dass jeder junge Mensch einen Ausbildungsplatz erhält. Wir sind vorne mit dabei bei der Umsetzung des regionalen Übergangsmanagements Schule – Beruf.

### **Müllentsorgung**

Die SPD hat die Senkung der Müllgebühren seit Jahren ständig gefordert und für die Jahre 2012 und 2014 durchgesetzt.

Die SPD sorgt für niedrige Müllgebühren und guten Service in der Abfallwirtschaft. Zuviel von unserem „Abfall“ wird verbrannt statt energetisch aufgearbeitet. Wir sind vorne dran, wenn unsere Müllwirtschaft in eine Energiewirtschaft umgewandelt wird.

### **Anwalt der Schwachen**

Die SPD steht für gute Arbeit in unserem Kreis und fest an der Seite der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Wir wenden uns gegen schlechte Entlohnung und schlechte Arbeitsbedingungen. Langzeitarbeitslose müssen in „Brot und Arbeit“ gebracht werden. Wir entwickeln Konzepte mit. Die SPD kämpft gegen Frauenarmut.

Migrantinnen und Migranten wollen wir willkommen heißen, Arbeit und Bildung anbieten. Flüchtlingen Schutz und Zukunft geben.

Die SPD wird den sozialen und altersgerechten Wohnungsbau weiter vorantreiben, wir werden uns für die Sicherung der Ärzteversorgung im ländlichen Raum stark machen und Konzepte für Nachbarschaftshilfen und ÖPNV kreisweit fördern.

### **Ostalbkliniken**

Die neue Frauenklinik in Aalen ist gelungen. Sie sichert den Standort Aalen.

Bei Krankenschwestern und Pflegern gibt es viel Stress. Man spart an Stellen und bezahlt nur das Notwendigste. Die SPD fordert deshalb mehr Personal, sowie eine gerechtere Bezahlung des Klinikpersonals.

Wir wollen keinen weiteren Ausbau von Servicegesellschaften in den Kreiskliniken und – einrichtungen.

### **Energie und Umwelt**

Die SPD hat die Vision einer 100% Region Ostalb entwickelt. Das Klimaschutzkonzept des Kreises ist zum Ergebnis gekommen, dass, wenn der Ostalbkreis all sein Möglichkeiten nutzt, bis 2025 nur noch halb so viel Energie in Form von Öl, Strom und Gas von außen beschafft werden muss.

Sparmaßnahmen an Gebäuden, neue Technologien, verbrauchsarme Fahrzeuge, Nutzung unserer Holzvorräte, Windenergie, Landwirtschaftliche Ressourcen und vieles mehr, sind hier unser Thema. Dabei kommt dem Energiekompetenzzentrum in Böbingen und dem Energiemanager eine wichtige Schlüsselrolle zu. Die SPD steht hinter diesem Konzept.

Unsere Kulturlandschaft wollen wir durch eine nachhaltige Landwirtschaft erhalten und sprechen uns weiterhin für eine genfreie Ostalb aus.

### **Kreisstraßen/ ÖPNV/ B29**

Wir alle fahren auf Straßen des Kreises. Es ist im Interesse der Allgemeinheit, das Straßennetz in gutem Zustand zu erhalten. Das tun wir. Aber wir stehen auch für ein gutes Radwegenetz. Vieles ist uns gelungen, wir dürfen nicht halt machen.

Straßen sind nicht nur für PKW's da. Es fahren auch Busse. Der ÖPNV ist für die SPD eine Erfolgsgeschichte. Wir sind der drittgrößte Flächenlandkreis in Baden-Württemberg. Wir brauchen deshalb genügend Busverbindungen mit attraktiven Fahrzeiten zu bezahlbaren Konditionen. Wir brauchen einen ÖPNV, der sich dem demographischen Wandel in der Region ständig anpasst. Die SPD arbeitet aktiv an guten Lösungen mit.

Die SPD weiß, unsere Industrie ist international aufgestellt. Die B29 und die L1084 (Ebnatersteige) ist für die Region eine lebenswichtige Verkehrsachse. Der Kreis braucht deshalb dringend die Ortsumfahrung Möggingen, den Ausbau Aalen-Essingen und den dringenden Ausbau der L1084/

Ebnater Steige mit Nordumfahrung Ebnat. Die B29 muss ohne Störung von Lorch bis Pflaumloch und der Autobahnverkehr über Unterkochen/ Ebnat zur A7 befahrbar sein.

### **Tourismus**

Der Tourismus etabliert sich im Ostalbkreis als feste wirtschaftliche Größe. Dieser muss mit Augenmaß ausgebaut werden. Dazu müssen alle 42 Städte und Gemeinden ihre attraktiven Sehenswürdigkeiten herausstellen.

### **Kreisumlage**

Die SPD hat eine Senkung der Kreisumlage gefordert. Dieses Geld kommt direkt den Kommunen und somit dem Bürger zugute. Alle anderen Parteien haben gegen uns gestimmt oder sich enthalten. Die SPD muss stärker werden, um mehr für den Bürger tun zu können! Wählen Sie deshalb bei der Kreistagswahl am 25. Mai 2014 die SPD.

### **Ihre Stimme zählt!**

Die SPD tritt mit vielen Ideen, Idealen und Herzblut an, um den Ostalbkreis mitzugestalten. Das Wahlalter mit 16 hat die SPD in der Landesregierung umgesetzt. Wir bitten die Wählerinnen und Wähler um eine hohe Wahlbeteiligung. Wir Sozialdemokraten werben mit guten Argumenten, guten Kandidaten/innen und einer guten Arbeit um die Stimmen unserer Bürgerinnen und Bürger!